



Liebe Engagierte,

die Notwendigkeit der Vermittlung von demokratischen Werten ist zurzeit evident. In vielfältiger Weise werden daher von einigen Stiftungen und im Rahmen einiger Programme der öffentlichen Hand Projekte in diesem Bereich gefördert. „Demokratie leben!“ oder einzelne Förderbereiche der Robert Bosch Stiftung sind hier nur Beispiele.

Daneben sind Wettbewerbe ausgeschrieben, die jene Maßnahmen würdigen, die sich der Themen Demokratie und Toleranz angenommen haben.

Aktuell sind weitere Förderungen entstanden oder werden auf den Weg gebracht. Im Juli 2017 wurde im Bundestag vereinbart, die Demokratieförderung und die Extremismusprävention bereits in der Kita zu fördern.

Viel Freude beim Informieren wünscht

Friederike Vorhof

Dieser Newsletter kann mit einer E-Mail an info@resonanzboden.global abonniert werden.

Bewegungsstiftung hat Zustiftung erhalten

Die [Bewegungsstiftung hat eine Zustiftung in Höhe von 1 Mio. Euro](#) erhalten. Mithilfe dieses Geldes können in Zukunft mehr Projekte gefördert werden, die dem Stiftungszweck entsprechen.

Dazu zählen bspw. folgende Projektansätze

- Protestbewegungen und Demonstrationen
- politischen Druck aufbauen
- Menschen zu mobilisieren, sich aktiv engagieren.

Dahinter steht stets das Ziel, auf Ungerechtigkeiten öffentlich aufmerksam zu machen und für eine bessere Gesellschaft zu kämpfen.

BfDT: Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“

Die Bundesregierung würdigt mit dem Preis „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ im Rahmen des Programms [„Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt \(BfDT\)“](#) jährlich sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen, die sich aktiv für Demokratie und Toleranz einsetzen.

In diesem Jahr sollen Projekte gewürdigt werden, die sich folgenden Themen angenommen haben:

- Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts, der Vielfalt und Teilhabe im kommunalen Raum
- Prävention von Radikalisierungen (Islamismus, Salafismus)
- Vorgehen gegen Rechtsextremismus und Diskriminierung von bestimmten Gruppen (Antiziganismus, Rassismus, Feindlichkeit gegenüber Homosexuellen, Menschen muslimischen oder jüdischen Glaubens)
- Vorgehen gegen Sexismus

Die Gewinner erhalten ein Preisgeld von Höhe von 2.000 bis 5.000 Euro sowie eine verstärkte Präsenz in der Öffentlichkeit.

Bewerbungen können bis zum 24. September 2017 eingereicht werden.

Demokratisch Handeln – Ein Wettbewerb für Jugend und Schule

Bereits seit 1990 wird der Wettbewerb „[Demokratisch Handeln](#)“ ausgeschrieben, der sich an alle allgemeinbildenden Schulen in Deutschland richtet.

Getreu dem Motto „Gesagt! Getan: Gesucht werden Beispiele für Demokratie in der Schule und darüber hinaus“ sollen schulische Gruppen angesprochen werden.

Bewerbungen sind bis zum 30. November 2017 möglich.

„Demokratie leben!“ auch in der Kita

Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ wird um den [Teilbereich der frühkindlichen Demokratiebildung und Extremismusprävention](#) erweitert. Hierzu hat der Staatssekretär Dr. Ralf Kleindiek am 04. Juli 2017 eine Kooperationsvereinbarung zu Demokratiebildung und Extremismusprävention in der Kindertagesbetreuung unterzeichnet.

Ziel ist es, bereits den Kleinsten die Werte von Demokratie und Toleranz zu vermitteln. Hierfür werden für die Jahre 2017 bis 2019 insgesamt 2.987.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Eberhard-Schultz-Stiftung: Sozialer Menschenrechtspreis 2017

Die Eberhard-Schultz-Stiftung für soziale Menschenrechte und Partizipation möchte mit dem [sozialen Menschenrechtspreis 2017](#) jene Personen und Organisationen würdigen, die sich diesbezüglich verdient gemacht haben.

Bewerbungen um den mit 5.000 Euro dotierten Preis sind bis zum 08. September möglich.

Ausschreibung der Stiftung für die Internationalen Wochen gegen Rassismus

Mit der Ausschreibung „[Aus meiner Sicht 2017 – Flüchtlinge teilen Ihre Perspektive](#)“ fördert die Stiftung für die Internationalen Wochen gegen Rassismus künstlerische Mikroprojekte, die von Geflüchteten beantragt und durchgeführt werden, die in Deutschland ihren momentanen Wohnsitz haben.

Dabei werden folgende Darstellungsformen gefördert

- Ausstellung
- Film- oder Theateraufführung
- Informationsveranstaltung oder Workshop
- Lesung oder Poetry-Slam
- Stadtführung

Dabei sollen Projekten die persönliche Erfahrungen, Eindrücke, Meinungen, Wünsche usw. beinhalten, zentrales Thema sein.

Die Förderung beträgt 500 Euro.

Deutscher Nachbarschaftspreis

Erstmals vergibt die nebenan.de Stiftung gemeinsam mit der Diakonie Deutschland, Zalando und der Deutschen Fernsehlotterie den [Deutschen Nachbarschaftspreis](#).

Dabei sollen Initiativen gewürdigt werden, die das Miteinander, den Austausch und die gegenseitige Unterstützung in der Nachbarschaft voranbringen.

Der mit 50.000 Euro dotierte Preis wird am 13. September 2017 vom Schirmherrn Thomas de Maiziere übergeben.

Bewerbungen bzw. Vorschläge können bis zum 24. August eingereicht werden.

Liz Mohn Kultur- und Musikstiftung: Ideeninitiative Kulturelle Vielfalt mit Musik

Bereits zum 10. Mal fördert die Liz Mohn Kultur- und Musikstiftung mit ihrem Programm „[Ideeninitiative Kulturelle Vielfalt mit Musik](#)“ die Entwicklung und Umsetzung neuer Projektideen, mit deren Hilfe das Miteinander von Kindern und Jugendlichen verschiedener kultureller Herkunft gefördert wird. Hierfür stellt die Stiftung 50.000 Euro zur Verfügung.

Bildungseinrichtungen, Vereine und Akteure*innen, die mit gemeinnützigen Partnern*innen zusammenarbeiten und die sich allesamt der Flüchtlingshilfe annehmen, können sich bis zum 10. September 2017 um eine Förderung bewerben.

ESF Baden-Württemberg: Mehr Menschen mit Migrationshintergrund in berufliche Aus- und Weiterbildung

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg ruft im Rahmen des ESF zu Projektvorschlägen im Programm „Der Weg zum Erfolg: Berufliche Bildung – mehr Menschen mit Migrationshintergrund in berufliche Aus- und Weiterbildung“ aus.

Dabei liegt das Ziel darin, Menschen mit Migrationshintergrund über die Chancen einer Aus- und Weiterbildung zu informieren und sie letztlich zur Absolvierung einer solchen zu motivieren. Die Projektlaufzeit darf 3 Jahre nicht überschreiten.

Juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts und (teil)rechtsfähige Personengesellschaften können sich bis zum 25. September 2017 um eine Förderung [bewerben](#).

Rheinland Pfalz: Brückenpreis 2017

Mit dem [Brückenpreis 2017](#) sollen zum einen Organisationen und Initiativen in Rheinland Pfalz gewürdigt werden, die das Miteinander von Menschen und Teilhabe fördern – unabhängig von Herkunft und Religion.

Zum anderen sollen jene Kommunen ausgezeichnet werden, die das bürgerschaftliche Engagement und die Bürgerbeteiligung fördern.

Der Preis wird u.a. in den Kategorien Bürgerschaftliches Engagement von Jung und Alt, von Deutschen und Migrant*innen sowie in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit vergeben.

Die Bewerbungsfrist endet zum 01. September 2017.

Veranstaltungen

Pressearbeit im Verein

Kurs für Einsteiger*innen in die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Eine gute PR muss zu Ihrem Verein passen – eine Einheits-PR gibt es nicht. Wohl aber einheitliche Regeln und Handwerk. Auch im Kleinen sollten Sie planvoll, strategisch und kontinuierlich kommunizieren.

Inhalt:

- Wer sind Sie? In welchem Modus und für wen machen Sie Pressearbeit?
- Worum geht es: Aufgaben und Ziele der Pressearbeit# PR direkt // PR über Journalist*innen?
- Wie ticken Journalist*innen?
- uvm.

Dozentin: **Prof. Dr. Ilona Wuschig**

Wann: **15. August 2017 | 16:00-20:00 Uhr**

Wo: .lkj) Sachsen-Anhalt e.V. | Brandenburger Straße 9 | 39104 Magdeburg |
3. OG/Raum 3.06

Anmeldung per Mail unter info@resonanzboden.global oder telefonisch 0391 24451-76
Bei Bedarf können wir Sprachmittlung anbieten. Anmeldung hierfür bis spätestens 8. August!

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

resonanz
boden



IMPRESSUM

Das Projekt „Resonanzboden“ wird gefördert durch das Bundesministerium des Inneren im Rahmen des Bundesmodellprojektes „House of Resources“.

.lkj) Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung

Sachsen-Anhalt e.V.

Brandenburger Str. 9

39104 Magdeburg

Ansprechperson: Antonia Kern

Geschäftsführer: Axel Schneider

Vorstandsvorsitzende: Katrin Brademann

VR 11087 AG Stendal

Redaktion: Friederike Vorhof, Antonia Kern

Email: info@resonanzboden.global

Telefon: 0391 – 244 51 77

www.resonanzboden.global

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft



Landesvereinigung
kulturelle Kinder-
und Jugendbildung
Sachsen-Anhalt e.V.

In Kooperation mit

